



Stadtanzeiger



**Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt
Oelsnitz/Vogtl. und der Gemeinden Bösenbrunn,
Eichigt und Triebel/Vogtl.**

Nr. 12
23. Dezember 2016

Liebe Oelsnitzerinnen und Oelsnitzer, liebe Einwohner der Gemeinden unserer Verwaltungsgemeinschaft Bösenbrunn, Eichigt und Triebel,

rasend schnell ging das Jahr 2016 vorbei! Dies ist eine gute Gelegenheit, um Ihnen allen, den Bürgern, den Vereinen, den Unternehmen, Einrichtungen und Institutionen und insbesondere auch den ehrenamtlich Tätigen ganz persönlich und auch im Namen meiner Bürgermeisterkollegen und – kollegen Ilona Groß, Berthold Valentin und Christoph Stölzel herzlich „Danke“ zu sagen. Sie alle haben, jeder an seiner Stelle, zum Vorwärtkommen unserer Stadt und der Gemeinden unserer Verwaltungsgemeinschaft beigetragen. Aber auch für die Zukunft sind Engagement und Zusammengreifen gefragt, um unsere Region gemeinsam weiter voranzubringen!

Anfänglich möchte ich kurz das vergangene Jahr Revue passieren lassen. Die kommunalen Haushalte sind nach wie vor knapp gestrickt. Trotzdem ist es uns gelungen, einiges zu bewegen. Der Umbau mit Anbau und Komplettisierung der Grundschule „Am Karl-Marx-Platz“ ist auf der Zielgeraden. Nach den Winterferien werden die Schüler und Lehrer dort hervorragende Bedingungen zum Lernen und Lehren haben. Die Arbeiten an der Kita „Sperkennest“ gehen planmäßig voran. Hinsichtlich der Fördermittel kamen wir kurz ins Straucheln, werden aber weiterhin daran arbeiten, dass sich die Kündereinrichtung in den nächsten Monaten zu einem Schmuckstück entwickeln wird. Beim Gymnasium werden wir in enger Zusammenarbeit mit dem Vogtlandkreis die offenen Hausaufgaben erledigen, um diese Bildungseinrichtung zukunftsfest zu machen. Der zweite Abschnitt der Firmenansiedlung der Bäckerei Wunderlich mit Verlagerung der Produktion nach Oelsnitz ist vollzogen und die Firma Bang Kransysteme GmbH & Co. KG hat sich so erweitert, dass ein Kran-technik-Campus entstanden ist. Bei der Erschließung unserer Stadt mit Breitband, also mit schnellem Internet, kamen wir in diesem Jahr sehr gut voran. Sicherlich wird uns dieses Thema die nächsten Jahre weiter beschäftigen. In Eichigt wurde das neue Feuerwehrgerätehaus seiner Bestimmung übergeben und die Agrofarm 2000 GmbH hat einen neuen Eigentümer, welcher den Betrieb umbauen, sanieren und zukünftig auf ökologische Bewirtschaftung umstellen möchte. In Triebel ging es mit der Sanierung der Wehrkirche unter Federführung des zugehörigen Fördervereins weiter kräftig voran, der Dorfplatz Posseck wurde saniert und der Spielplatz Sachsgrün mit neuen Geräten gestaltet. In Bösenbrunn wurde die Grundschule unter privater Trägerschaft wiedereröffnet und die umfangreichen Bauarbeiten an der Ortsdurchfahrt Burkhardtgrün wurden beendet. Zahlreiche Investitionen, beispielsweise in die Feuerwehren - hier sei der Beschluss einer Fördersatzung besonders erwähnt - , in die Schulen, wie auch die Kindergärten erfolgten systematisch. Die Aufzählung ließe sich dabei sicherlich noch erheblich ausweiten.

Die wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt ging weiterhin vorbildhaft voran. Viele Unternehmen können von guter Auftragslage berichten, einige haben in diesem Jahr Neueinstellungen getätigt oder setzen aktuell Erweiterungspläne um. Ein Höhepunkt war sicherlich das 25-jährige Jubiläum unseres Industriegebietes „Am Johannisberg“, welches würdig gefeiert wurde. Herzlichen Dank an alle Vertreter der ortsansässigen Wirtschaft, die dazu beitrugen, unsere Region wirtschaftlich weiter zu stärken. Sorge macht mir in diesem Zusammenhang nach wie vor die Innenstadtentwicklung. Hier wird es auch weiterhin unsere zukünftige Aufgabe sein, gemeinsam mit allen Akteuren und insbesondere unserem Gewerbeverband, welcher dieses Jahr auch 25-jähriges Jubiläum feierte, nach praktikablen und umsetzbaren Lösungen zu suchen.

Sportliches Engagement und die Kultur mit Schloß Voigtsberg als Wahrzeichen sind eine feste Größe in unserer Stadt und in den Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft. So feierten die Oelsnitzer Handballer in diesem Jahr ihr 70-jähriges Jubiläum und die Merkur-Fussballer sind in die Landesklasse aufgestiegen. Am 1. Juni hat uns die Big Band der Bundeswehr auf dem Marktplatz begeistert, eine Einladung für 2018 ist bereits abgeschickt. Daher herzlichen Dank an alle, die bei Kultur und Sport - zumeist ehrenamtlich - wichtige Akzente setzen und vorbildhafte Einsatzbereitschaft zeigen. Dieses Engagement trägt zum Wohlfühlen und zur Lebensqualität in unserer Region bei.

Abschließend bedanke ich mich herzlich beim Stadtrat der Stadt Oelsnitz/Vogtl., bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung, bei meiner Bürgermeisterkollegin und meinen Bürgermeisterkollegen aus Bösenbrunn, Eichigt und Triebel sowie deren Gemeinderäten und den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Oelsnitz/Vogtl. sowie der Gemeinden unserer Verwaltungsgemeinschaft.

Ich wünsche Ihnen allen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest 2016, besinnliche Stunden im Kreise/Ihrer Familien sowie viel Glück, Gesundheit, Wohlergehen und Frieden für das vor uns liegende Jahr 2017.


Ihr Oberbürgermeister Mario Horn

THE JOHNNY CASH HARBOURSOUND **THE CASHMEN**



**KATHARINENKIRCHE · OELSNITZ
28. JANUAR · 20:00 UHR**

VVK: €10,00 ERM.: €5,00 AK: €15,00
Kartenvorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen, Adticket.de, Freie Presse und in der Kultur- und Tourismusinformation Grabenstraße 31, OELSNITZ/VOGTL., Tel: 037421-20785, touristinfo@oelsnitz.de, Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau.







Sperkentipp im Januar 2017

- 06.01. 19:30 Multivisionsshow „Naturparadies USA“ mit dem Fotojournalisten Roland Kock, Katharinenkirche
- 10.01.-24.03. Ausstellung „Malings, Krakeleien und geknipste Foddos“ vom Oelsnitzer Peter Tröger, Zoephelsches Haus
- 11.01. 13:00 Klöppelnachmittag mit dem Klöppelzirkel, Zoephelsches Haus
- 11.01. 14:00 Treff der Selbsthilfegruppe Parkinson, Wohnanlage „An der Katharinenkirche“
- 12.01. 19:00 Dia-Show: Vulkane und Riffe Indonesiens mit B. Philipp und P. Neuber, Zoephelsches Haus
- 14.01. 18:00 Kino im Teppichmuseum: „Die Museumsratten“, Schloß Voigtsberg
- 21.01. 10:00 Tag der offenen Tür an der Oberschule Oelsnitz und dem Workshop des Ensembles „Harmonic Brass“, Oberschule Oelsnitz
- 21.01. 18:30 Theaterbus nach Plauen zu „Die Welt auf dem Monde“
- 21.01. 19:30 Konzert des Ensembles „Harmonic Brass“, St. Jakobikirche
- 25.01. 13:00 Klöppelnachmittag mit dem Klöppelzirkel, Zoephelsches Haus
- 26.01. 19:30 Briefmarkentauschabend, Gaststätte „Zur Pforte“
- 28.01. 08:00 11. Zauberpokal des Zauberkugel Oelsnitz e.V. – das Freizeitsportturnier, Vogtlandsporthalle
- 28.01. 15:00 Sonderführung „Wie aufgezogen - Mechanische Spielzeuge“, Schloß Voigtsberg
- 28.01. 20:00 The Cashmen – a tribute to Johnny Cash, Katharinenkirche
- 29.01. 14:00 12.Oelsnitzer Hochzeitsmesse mit Modenschauen, Schaufrisieren und Floristikkunst, Katharinenkirche

Herzlichen Glückwunsch im Januar 2017

Altersjubilare der Stadt Oelsnitz/Vogtl.:



zum 90. Geburtstag
Pinke, Hans

zum 85. Geburtstag
Bär, Ursula
Hellinger, Gudrun
Sommer, Elly
Gropp, Karl
Grädtke, Lissa

zum 80. Geburtstag
Schamber, Mirosława
Seidel, Hildegard
Schmidt, Johannes
Pöhland, Ursula
Hamann, Klaus
Pellert, Edith

zum 75. Geburtstag
Kölling, Peter
Roth, Rosemarie
Gruschwitz, Jürgen
Voßberg, Karin
Simon, Gert
Krug, Lena
Rauh, Erika
Espig, Erika
Zanger, Waltraud

zum 75. Geburtstag
Petschke, Regina
Schiedung, Horst

zum 70. Geburtstag
Ficker, Gudrun
Englert, Ulrich
Pilz, Karola
Steinert, Gisela
Spranger, Karola
Zeit, Gudrun
Scheffner, Anneliese
Schuricht, Katharina
Haller, Renate
Hildebrand, Gerlinde
Tröger, Bringfried

Altersjubilare der Gemeinde Bösenbrunn:

zum 80. Geburtstag Heinz, Ruth
zum 75. Geburtstag Roth, Heinz
zum 70. Geburtstag Jäckel, Heidemarie

Altersjubilare der Gemeinde Eichigt:

zum 75. Geburtstag Frenzel, Friedrich
zum 75. Geburtstag Paternoga, Gerhard
zum 75. Geburtstag Richter, Norbert

Altersjubilare der Gemeinde Triebel/Vogtl.:

zum 90. Geburtstag Steger, Fritz
zum 85. Geburtstag Wilfert, Irmgard
zum 80. Geburtstag Scherzer, Lisa
Klein, Erika

BIOGRAPHISCHES KALENDERBLATT (129)



Foto: Helmut Schneider/Freie Presse Oberes Vogtland.

Am 12. Dezember ist der Agrarwissenschaftler und Mineraliensammler **Dr. Edgar Schramm** 90 Jahre alt geworden. Geboren wurde er am 12. Dezember 1926 in Tiefenbrunn. Von 1933 bis 1941 besuchte er die Volksschule und begann danach eine Lehre als Reichsbahn-Junghelfer. 1944 wurde er als Reichsbahngehilfe übernommen. Von November 1943 bis März 1944 war Schramm beim Reichsarbeitsdienst, von April 1944 bis März 1945 bei der Wehrmacht (Luftnachrichten/Infanterie). Im März 1945 geriet der Vogtländer mit 18 Jahren in Kriegsgefangenschaft.

In dieser blieb er bis Oktober 1947, jeweils vier Monate in US-amerikanischer und englischer Gefangenschaft, danach fast zwei Jahre in belgischer, von denen er 22 Monate im Steinkohlen-Bergbau arbeitete. Nach der Rückkehr in die sowjetische Besatzungszone war er ab 1947 als Ökonom tätig, bis 1952 und danach von 1957 bis 1990 in verschiedenen Betrieben, Behörden und wissenschaftlichen Einrichtungen in Oelsnitz, Plauen und Berlin. Von 1953 bis 1956 studierte Edgar Schramm an der Hochschule für Finanzwirtschaft Potsdam und schloss dieses Studium mit dem Staatsexamen als Diplom-Wirtschaftler ab. 1956 heiratete er die Kindergärtnerin Brunhilde Eichberg (14. Dezember 1929 bis 6. November 2008), 1960 wurde der Sohn Andreas geboren. Im Jahr 1970 verteidigte Edgar Schramm seine Dissertation und promovierte an der Hochschule für Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft Bernburg zum Doktor der Agrarwissenschaften. Mit seiner Ehefrau begab er sich auf Kurzreisen in 24 europäische Länder. Seit 1990 war er im Vorruhestand beziehungsweise ist Rentner. Seit Begründung der „Vogtländischen Heimatblätter“ wirkte er als Redaktionsmitglied. Dr. Edgar Schramm ist Autor von mehr als 30 vorwiegend heimatkundlichen Beiträgen in diesem Periodikum, oft mit Ehefrau Brunhilde. Dazu gehören unter anderem Beiträge über Medaillen, die Perlenfischerei im Vogtland, über Bergwerke sowie Mineralvorkommen in der Region. Als Gesteinsammler trug Dr. Edgar Schramm über Jahrzehnte eine wertvolle Sammlung zusammen. Im Jahr 2011 spendete er 400 Exponate, die seit dem 6. August 2011 als Dauerschau Mineraliengewölbe im Keller der Kernburg von Schloß Voigtsberg in Oelsnitz zu sehen sind. Zur Sammlung gehören Mineralstufen aus sämtlichen bedeutenden Fundstellen des sächsischen Vogtlandes. Unter anderem zählen Wavellit-Funde aus dem Gebiet Altmannsgrün/Schloditz zu den Raritäten der Schau. „Gesammelt habe ich von Kindheit an“, erzählte Schramm bei der Übergabe der Sammlung vor fünf Jahren. Sein erster Fund war 1936 auf der Halde in Lauterbach, wo damals ein neuer Erkundungsschacht angelegt wurde. Die meisten gezeigten Stücke stammen aus dem Schönbrunner Revier, zudem gibt es Funde aus dem Wismutbergbau in Zobes oder der Wolframit-Gewinnung in Pechtelsgrün. Die Wavellit-Funde zwischen Altmannsgrün und Schloditz stammen aus der Zeit, als Schramm Aufbauleiter der nahen Milchviehanlage war. Bereits am Auftaktwochenende der Schau, die Vizebürgermeister Mario Horn (CDU) mit der Zertrümmerung eines Quarzbrockens im Schlosshof eröffnete, sahen 392 Besucher die Ausstellung. Einen Tag nach seinem 85. Geburtstag, am 13. Dezember 2011, durfte sich Dr. Edgar Schramm in der Schösserstube von Schloß Voigtsberg ins Goldene Buch der Stadt Oelsnitz/Vogtland eintragen. Ronny Hager

Quellen und Literatur

Dokumentation zum Mineraliengewölbe Museen Schloss Voigtsberg Oelsnitz

Hager, Ronny (2011): Schloss erhält steinernen Schatz. Ein Mineraliengewölbe gibt es ab nächsten Samstag in der Oelsnitzer Burg. Die 400 Stücke sind eine Schenkung des Sammlers Edgar Schramm. In: Freie Presse Oberes Vogtland vom 30./31. Juli 2011.



BESCHLÜSSE DES STADTRATES UND DER AUSSCHÜSSE

Der **Bau- und Planungsausschuss** fasste in der Sitzung am Mittwoch, 23. November 2016 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr.: 2016/148

Der Bau- und Planungsausschuss beschließt, das Gewerk 11/KS – „Estricharbeiten Anbau“ der Maßnahme „Erweiterung und Sanierung der KITA Sperkennest“ in 08606 Oelsnitz/Vogtl. an die Firma Abdichtungs- und Estrichbau GmbH, Plutostr.37, 09355 Gersdorf mit einer Bruttoauftragssumme von 18.288,44 Euro zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2016/149

Der Bau- und Planungsausschuss beschließt, das Gewerk 09/KS – „Innenputz Anbau“ der Maßnahme „Erweiterung und Sanierung der KITA Sperkennest“ in 08606 Oelsnitz/Vogtl. an die Firma Maurermeister Gerhardt Liebender, Am Johannisberg 8, 08606 Oelsnitz/Vogtl. mit einer Bruttoauftragssumme von 24.188,89 Euro zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2016/150

Der Bau- und Planungsausschuss beschließt, das Gewerk 10/KS – „Außenputz Anbau“ der Maßnahme „Erweiterung und Sanierung der KITA Sperkennest“ in 08606 Oelsnitz/Vogtl. an die Firma MKM-Bau GmbH, Markneukirchner Str.45 aus 08248 Klingenthal mit einer Bruttoauftragssumme von 29.539,82 Euro zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Der **Verwaltungs- und Finanzausschuss** fasste in der Sitzung am Mittwoch, 30. November 2016 folgenden Beschluss:

Beschluss Nr.: 2016/153

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss stimmt der Dienstwagenüberlassungsvereinbarung mit dem Oberbürgermeister über die Benutzung eines Dienstfahrzeuges zur privaten Mitbenutzung, Anrechnung auf die Besoldung und Kostentragung zu.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / 1 Stimmenthaltungen

Der **Stadtrat** fasste in der öffentlichen Sitzung am Mittwoch, 14. Dezember 2016 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr.: 2016/167

Der Stadtrat beschließt, Herrn Dietmar Gräf, Herrn Ralf Fengler sowie Herrn Marcel Weigelt für ehrenamtliches Engagement zu ehren.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2016/169

Der Stadtrat beschließt, Herrn Martin Hofmann zum Friedensrichter und Herrn Jörg Spranger zu seinem Stellvertreter zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2016/165

Der Stadtrat beschließt die Satzung der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. zur Förderung des Ehrenamtes in der Feuerwehr (Feuerwehrfördersatzung).

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2016/162

Der Stadtrat beschließt die Rechtsverordnung zur Bestimmung der verkaufsoffenen Sonntage in Oelsnitz/Vogtl. mit den Tagen 05.03.2017, 02.07.2017 und 10.12.2017.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen/ 6 Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2016/170

Der Stadtrat beschließt die Satzung über die Benutzung der öffentlichen Toiletten der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. .

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen/ 6 Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2016/166

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage aufgeführten Termine für die Durchführung der Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie drei weitere durch den Oberbürgermeister bekannt gegebene Termine.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2016/160

Der Stadtrat beschließt, für folgende Neubauten im Industriegebiet „Johannisberg“, TG 1, Am Johannisberg 9 - 13 von den Festsetzungen des B-Planes hinsichtlich der Einhaltung der Traufhöhe von 8 m zu befreien:

- Errichtung einer zweigeschossigen Produktionshalle (Höhe 14,50 m) auf dem Flurstück 514/12 der Gemarkung Voigtsberg
- Errichtung eines viergeschossigen Bürogebäudes (Höhe 11,29 m) auf dem Flurstück 514/14 der Gemarkung Voigtsberg

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2016/171

1. Der Stadtrat beschließt die Änderung des Aufstellungsbeschlusses Nr. 2016/005 vom 03.02.2016 zum vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Erweiterung RHG Bau- und Gartenfachmarkt“ mit geänderten räumlichen Geltungsbereich. Der räumliche Geltungsbereich umfasst nunmehr die Flurstücke Nrn. T. v. 526/21, T. v. 526/27, T.v. 577, T.v. 579/2, 578 und 599/17 der Gemarkung Oelsnitz. Die Flurstücke Nrn. 1089, 1090/3, 567/3, 580/3, 576/3, 574, 575, 571 und 572/4 der Gemarkung Oelsnitz sind nicht mehr Bestandteil des Bebauungsplanes.
2. Planungsziel ist das Projekt „Erweiterung RHG Bau- und Gartenfachmarkt“, d. h. die Vergrößerung der Verkaufsfläche des bereits vorhandenen Standortes und den entsprechenden Außenanlagen.
3. Vorhabenträger im Sinne des § 12 BauGB ist die RHG Schöneck e. G. mit Sitz in 08261 Schöneck, Am Bahnhof 2. Diese erklärt sich bereit und ist in der Lage das Vorhaben durchzuführen und belegt dies noch vor Abschluss des Durchführungsvertrages mit einer Finanzierungserklärung sowie dem Nachweis der Verfügungsberechtigung über die betreffenden Grundstücke.
4. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) i. V. m. § 13 BauGB (vereinfachtes Verfahren) aufgestellt. Dementsprechend wird gemäß § 13 Abs. 2 BauGB von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen. Jedoch, gemäß § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BauGB, soll sich die Öffentlichkeit frühzeitig über die Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich zur Planung äußern können.

Dies wird mit Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gleichfalls bekannt gemacht. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, vom Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

5. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, nach entsprechender Zuarbeit des Vorhabenträgers die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.
6. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, auf der Grundlage einer hinreichend konkreten Planung bis zum Zeitpunkt des endgültigen Beschlusses durch den Stadtrat über die Satzung einen Durchführungsvertrag gemäß § 12 Abs. 1 BauGB mit dem Vorhabenträger abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2016/119

Der Stadtrat beschließt, den Planungsentwurf zum vorhabenbezogenen „Bebauungsplan RHG - Bau- und Gartenfachmarkt“ bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Text (Teil B), mit Planungsstand vom 25.11.2016 sowie die Begründung mit Planungsstand vom 25.11.2016 zu billigen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Stadtbauamt, Zimmer 2.07, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., während der Dienststunden

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

unterrichten.

Im weiteren Verfahren wird der Öffentlichkeit im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Auf die im anschließenden Verfahren erfolgenden Bekanntmachungen im Amtsblatt der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. (Stadtanzeiger-Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl und der Gemeinden Bösenbrunn, Eichigt und Triebel/Vogtl.) ist diesbezüglich zu achten.

Der Beschluss des Stadtrates vom 14. Dezember 2016 wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Oelsnitz/Vogtl., 15.12.2016



Horn
Oberbürgermeister



.....

Ortsübliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. über die Änderung des Aufstellungsbeschlusses Nr. 2016/005 vom 03.02.2016 zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Erweiterung RHG Bau- und Gartenfachmarkt“ Gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14. Dezember 2016 die Änderung des Aufstellungsbeschlusses Nr. 2016/005 vom 3. Februar 2016 zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Erweiterung RHG Bau- und Gartenfachmarkt“ beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst nunmehr die Flurstücke Nr. T.v. 526/21, T.v. 526/27, T.v. 577, T.v. 579/2, 578, 599/17 der Gemarkung Oelsnitz (siehe Lageplan). Die Flurstücke Nr. 1089, 1090/3, 567/3, 580/3, 576/3, 574, 575, 571 und 572/4 der Gemarkung Oelsnitz sind nicht mehr Bestandteil des Bebauungsplanes.

Planungsziel ist das Projekt „Erweiterung RHG Bau- und Gartenfachmarkt“, d.h. die Vergrößerung der Verkaufsfläche des bereits vorhandenen Standortes und den entsprechenden Außenanlagen.

Der Bebauungsplan soll im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB (als Bebauungsplan der Innenentwicklung) i.V.m. § 13 BauGB (vereinfachtes Verfahren) aufgestellt werden. Dementsprechend wird gem. § 13 Abs. 2 BauGB von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und vom Umweltbericht nach § 2 a BauGB abgesehen.

Die Öffentlichkeit kann sich gemäß § 13 a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BauGB

Ortsübliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung RHG Bau- und Gartenfachmarkt“ Gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14. Dezember 2016 die Änderung des Aufstellungsbeschlusses Nr. 2016/005 vom 3. Februar 2016 zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Erweiterung RHG Bau- und Gartenfachmarkt“ beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst nunmehr die Flurstücke Nr. T.v. 526/21, T.v. 526/27, T.v. 577, T.v. 579/2, 578, 599/17 der Gemarkung Oelsnitz (siehe Lageplan). Die Flurstücke Nr. 1089, 1090/3, 567/3, 580/3, 576/3, 574, 575, 571 und 572/4 der Gemarkung Oelsnitz sind nicht mehr Bestandteil des Bebauungsplanes.

Er liegt zwischen dem Ufer der Weißen Elster und der Straße Am Jahnteich, am bereits bestehenden Standort des RHG Bau- und Gartenfachmarktes Am Jahnteich 4.

Planungsziel ist das Projekt „Erweiterung RHG Bau- und Gartenfachmarkt“, d.h. die Vergrößerung der Verkaufsfläche des bereits vorhandenen Standortes und der entsprechenden Außenanlagen.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan soll im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB (als Bebauungsplan der Innenentwicklung) i.V.m. § 13 BauGB (vereinfachtes Verfahren) aufgestellt werden. Dementsprechend wurde gem. § 13 Abs. 2 BauGB von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wurde von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, vom Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen; § 4 c BauGB ist nicht anzuwenden.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. hat in seiner öf-



fentlichen Sitzung am 14. Dezember 2016 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes in der Fassung vom 25. November 2016 gebilligt und für die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt. Zeitgleich wird das Verfahren zur Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Der Entwurf sowie die Begründung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung RHG Bau- und Gartenfachmarkt“, liegen in der Zeit vom

02.01.2017 bis 02.02.2017

in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Stadtbauamt, Zimmer 2.07 während der Dienststunden

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
 zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während der vorgenannten Auslegungsfrist (02.01.2017 bis 02.02.2017) können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf schriftlich in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Stadtbauamt, Zimmer 2.07 oder während der Dienststunden zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Stadtbauamt, Zimmer 2.07 vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Nicht fristgemäß eingegangene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben (§ 4 a Abs. 6 BauGB).

Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

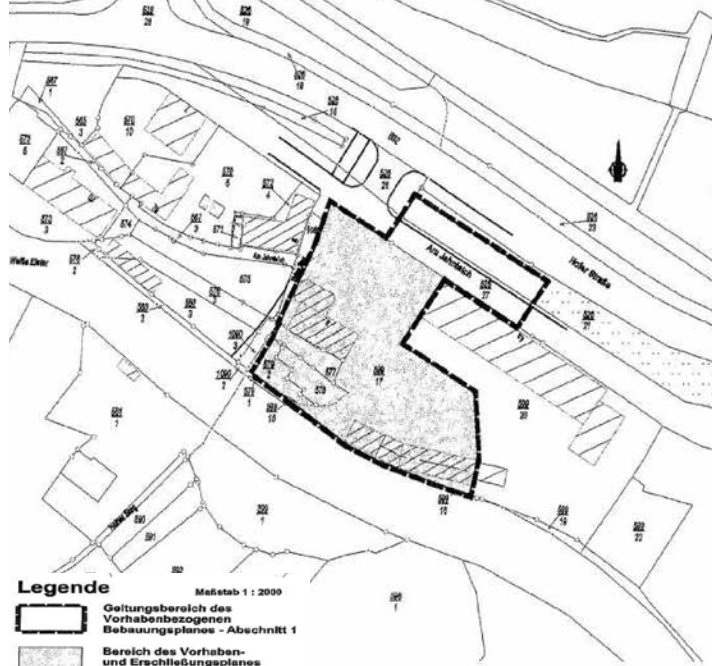
Oelsnitz/Vogtl., 15.12.2016



Mario Horn
 Oberbürgermeister



Lageplan zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Erweiterung RHG Bau- und Gartenfachmarkt“



Öffentliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. über das Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte an Parteien und Wählergruppen nach § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz (BMG)

Nach § 50 Abs. 1 des BMG darf die Meldebehörde in den sechs einer Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten Auskünfte aus dem Melderegister an Parteien, Wählergruppen oder andere Träger von Wahlvorschlägen erteilen. Die Melderegisterauskunft umfasst den Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und derzeitige Anschriften von Wahlberechtigten, die nach ihrem Lebensalter bestimmten Gruppen zugeordnet werden (sog. Gruppenauskunft). Die davon betroffenen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

Der **Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift** einzulegen bei der Stadtverwaltung Oelsnitz, Einwohnermeldeamt, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. Bereits früher eingelegte Widersprüche gegen Auskünfte vor Wahlen gelten fort, falls sie nicht an eine bestimmte Wahl gebunden waren.

Oelsnitz/Vogtl., 07.12.2016



Horn
 Oberbürgermeister



Einen entsprechenden Antrag finden Sie auf unserer Homepage unter:
<http://www.oelsnitz.de/buerger/verwaltung/formular-dienst.html>

Das Ordnungsamt informiert: Illegale Kleidercontainer im Stadtgebiet

Liebe Bürgerinnen und Bürger, seit einiger Zeit sind im Stadtgebiet grün-gelbliche Kleidercontainer zu finden. Bitte werfen Sie in diese Container keine Kleiderspenden oder ähnliches ein! Die Aufstellung von Kleidercontainern bedarf in der Stadt Oelsnitz/Vogtl., so wie in vielen umliegenden Städten und Gemeinden auch, der Sondernutzungserlaubnis. Soweit diese nicht vorliegt und dennoch Container aufgestellt sind, liegt ein Verstoß gegen die Städtische Sondernutzungssatzung vor, der mit einer Geldbuße bewährt ist. Gleichzeitig fallen die Sondernutzungsgebühren an. Im Fall der grün-gelblichen Container, welche bisher am städtischen Standort Elsterwiese und auf verschiedenen Supermarktplätzen aufzufinden sind, handelt es sich um illegale Kleidercontainer. Gegen die bisher unbekanntenen Personen oder Firmen wird ermittelt. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit wird mit Mitteln des Verwaltungsrechts gegen die illegale Aufstellung von Kleidercontainern vorgegangen. Allerdings sind die handelnden Personen so dreist und entfernen die angebrachten Hinweise und Unbrauchbarmachungen innerhalb einer Nacht. Sachdienliche Hinweise zu handelnden Personen oder Firmen, in diesem Zusammenhang auftretenden Fahrzeugen oder ähnliches geben Sie bitte an das Ordnungsamt, Frau Thomas unter Tel.: (03 74 21) 73-140.



Abbrennen von Feuerwerken in der Silvesternacht

Am 31. Dezember ist es wieder so weit. Der Jahreswechsel steht an und mit ihm ein buntes Feuerwerk und jede Menge Knallkörper. Wenn das alte Jahr zu Ende geht und das neue Jahr begrüßt wird, lassen es viele Bürger so richtig krachen und zwar auch im durchaus wörtlichen Sinne. Was hoch oben für einen schönen Anblick sorgt, führt unten auf den Straßen und Gehwegen zu jeder Menge Müll. Leider gab es in den vergangenen Jahren Probleme mit nicht oder erst spät beräumten und gesäuberten Abbrennplätzen und bereits frühem Abbrennen von Kleinf Feuerwerken sowie Sachbeschädigungen an Wohngebäuden. Aus diesem Grund möchten wir Ihnen die Rechte und Pflichten nochmals kurz zusammenfassen:

- Kleinf Feuerwerke zu Silvester dürfen ab dem 31. Dezember 00:00 Uhr bis 01. Januar 24:00 Uhr abgebrannt werden.
- Nach dem Abbrennen des Kleinf Feuerwerkes sind der Abbrennplatz sowie die unmittelbar angrenzende Straße und der Gehweg in einem sauberen und ordnungsgemäßen Zustand zu hinterlassen. Die durchführende/verantwortliche Person hat dafür Sorge zu tragen.
- Um Schäden und Beeinträchtigungen an Wohngebäuden zu vermeiden, ist das Abbrennen von Silvesterfeuerwerk in unmittelbarer Nähe verboten.

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters Mario Horn findet am

24.01.2017 in der Zeit von 16:00 – 19:00 Uhr
in seinem Büro im Rathaus, Markt 1 in Oelsnitz/Vogtl.

statt.

Zur Terminabsprache ist eine Voranmeldung unter (03 74 21) 73-1 05 bitte unbedingt erforderlich.

25-jähriges Jubiläum Otto Shop

Ende Oktober 2016 feierte die Agenturleiterin, Frau Kerstin Oezko, das 25-jährige Bestehen des Otto Shops in der Marktstraße 8. Oberbürgermeister Mario Horn überbrachte persönlich Glückwünsche sowie ein kleines Präsent und wünschte im Namen der Stadt Oelsnitz/Vogtl. Frau Oezko weiterhin alles Gute, Glück, Gesundheit, Schaffenskraft und stets zufriedene Kunden!



Gewerbeverband Oelsnitz feierte Jubiläum

Am 26. November feierte der Gewerbeverband Oelsnitz/Vogtl. mit einer Feierstunde im Irish Pub „Church Hill“ sein 25-jähriges Jubiläum. Seit seiner Gründung im Jahre 1991 hat er sich mit mehr als 80 Mitgliedern zu einem der mitgliederstärksten Verbände in der Region entwickelt. Vorsitzender Dietmar Koczy blickte in seiner Ansprache auf 25 erfolgreiche Jahre zurück und betonte insbesondere, dass nur gemeinsames Anpacken erfolgreiche Arbeit ermöglicht. Er konnte neben seinen Mitgliedern die Bundestagsabgeordneten Yvonne Magwas und Robert Hochbaum, den Landtagsabgeordneten Andreas Heinz und Landrat Rolf Keil begrüßen. Oberbürgermeister Mario Horn gratulierte im Namen der Stadt Oelsnitz/Vogtl. herzlich und dankte für das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder und fokussierte ebenso auf die Wichtigkeit der guten Zusammenarbeit der Akteure in der gesamten Stadt. Herzlicher Glückwunsch zum Jubiläum.

VOGTLANDKREIS
LANDRATSAMT



Tag der offenen Tür im neuen Landratsamt

Interessierte sollten sich den 21. Januar 2017 schon einmal vormerken, denn dann lädt das neue Landratsamt des Vogtlandkreises in der Zeit von 09:00 bis 14:00 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ ein. Die Besucher können dann nicht nur die brandneuen Räumlichkeiten des Kreistages und der Landkreisverwaltung entdecken, sondern sicherlich auch das eine oder andere Detail der komplexen Sanierung und des geschichtsträchtigen Gebäudes am Postplatz 5 in 08523 Plauen erfahren.

Weihnachtsmarkt mit gutem Zuspruch



Der „Märchenhafte Oelsnitzer Weihnachtsmarkt“ vom 2. bis 4. Dezember konnte sich durchaus sehen lassen: nicht nur das Wetter zeigte sich von seiner winterlich-schönen Seite, auch zahlreiche Gäste aus Nah und Fern frequentierten den Marktplatz. Neben dem Bühnenprogramm, den zahlreichen Aktionen wie dem Stollenanschnitt, dem Prominentenquiz, dem Lichtereinzug und dem Glühweinbingo lockten auch die vielen Leckereien von süß bis herzhaft. Die Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl. und die Oelsnitzer Kultur GmbH möchten sich nochmals für die zahlreichen Helfer, Unterstützer, Händler und „Märchenfiguren“ bedanken.



Preise fürs Ehrenamt 2016

Oelsnitz/Vogtl.

Die Stiftung der Sparkasse Vogtland ehrt jährlich vogtländische Bürgerinnen und Bürger für ihre ehrenamtliche Tätigkeit. Mit der Ehrung ist eine finanzielle Zuwendung verbunden. Für das Jahr 2016 stand der Stadt Oelsnitz/Vogtl. ein Geldbetrag in Höhe von 450,00 Euro zur Verfügung. Per Pressemitteilung erfolgte der Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen. Die Frist dafür endete mit Ablauf des 29. Oktober 2016. Es wurden insgesamt 3 Vorschläge eingereicht. Diese wurden in der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses am 30. November vorbesprochen und die nominierten Bürger festgelegt.



Foto: Renate Wöllner

Die Ehrung der Herren Dietmar Gräf, Ralf Fengler und Marcel Weigelt erfolgte in der Stadtratssitzung am 14. Dezember durch Frau Wunderlich, Filialleiterin der Sparkasse Vogtland Oelsnitz/Vogtl. und Oberbürgermeister Mario Horn.

Herr **Dietmar Gräf** steht wie kein Zweiter für den Tennissport in Oelsnitz/Vogtl. Er war Mitbegründer des Vereins und als aktiver Spieler gelangen ihm zahlreiche Erfolge mit dem TSV Oelsnitz/Vogtl. Seit mehreren Jahren kann er nicht mehr aktiv am Sport teilnehmen, steht aber nach wie vor dem Verein als gute Seele zur Verfügung und ist immer zur Stelle wenn es „brennt“.

Herr **Ralf Fengler** bringt sich seit vielen Jahren in das kulturelle Leben der Stadt Oelsnitz/Vogtl. ein. Er ist langjähriger Leiter der Mosen's Brass Band des Julius-Mosen-Gymnasiums und hat zahlreiche Konzerte für die Bürger unserer Stadt organisiert. Herr Fengler ist für die Bläserklassen am Julius-Mosen-Gymnasium verantwortlich.

Herr **Marcel Weigelt** ist seit Jahren vielfältig ehrenamtlich engagiert, insbesondere seit 10 Jahren als Friedensrichter der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. tätig.

Bösenbrunn

In der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres 2016, vergab die Gemeinde Bösenbrunn den Sparkassen Bürgerpreis an verdiente Bürger der Gemeinde. In diesem Jahr erhielten diese Auszeichnung **14 Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde**, die monatlich das Gemeindeblatt an die Haushalte verteilen. Die Ehrung wurde von Frau Annett Wunderlich, Filialleiterin der Sparkasse Vogtland in Oelsnitz und dem Bürgermeister der Gemeinde Bösenbrunn, vorgenommen.

Eichigt

Die Liste von Eichigts verdienstvollen Ehrenamtlichen hat sich um zwei jüngere Männer und einen Senior verlängert. Zur Ratssitzung am 28. November wurden Jens Geigenmüller aus Untereichigt, Normen Lenk aus Eichigts Mitte und der fast 82jährige Erich Hahn von der Höhe des Dorfes mit dem Preis der Sparkasse Vogtland für ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Schecks und Ehrenurkunden überreichte Frau Annett Wunderlich, Filialleiterin der Sparkasse Vogtland in Oelsnitz, weihnachtliche Blumengesteck und lobende Worte kamen von Eichigts Bürgermeister Christoph Stölzel – und viel Applaus gab's vom Gemeinderat und den zahlreichen Gästen.

Erich Hahn. Der rüstige Senior ist seit Jahrzehnten auf dem Gelände des Oswald-Breitenfelder-Sportplatzes aktiv. Das Mähen des

Rasens, das Ziehen der weißen Begrenzungslinien, er gehört zu den tragenden Säulen des SV Eintracht Eichigt. Fleiß und seine großartige Bescheidenheit zeichnen den Geehrten aus, würdigte der Bürgermeister. Auch Gemeinderat und SV-Mitglied Volkmar Michel lobte den ehrenamtlichen Einsatz als „tolle Leistung“.

Jens Geigenmüller: Der Kamerad und Vater zweier Kinder hat sich ungefragt den Hut als Verantwortlicher für die Eichigter Jugendfeuerwehr aufgesetzt. Für 21 Kinder und Jugendliche organisiert er seit vielen Jahren nicht nur Feuerwehr-Arbeit, sondern auch Freizeiten, Ausfahrten, Grillabende, Kino- Zoo- oder Theater-Besuche. Mit seinem vorbildlichen Engagement trage er dazu bei, dass sich der Nachwuchs im Dorf wohl und gut aufgehoben fühle, sagte der Bürgermeister. Seine Arbeit sichere dem Dorf mit seinem funkelneuen Gerätehaus eine gute Zukunft.

Normen Lenk. Als Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung gilt der 41jährige als unverzichtbar für Eichigt mit all seinen Ortsteilen. Das ist sein Job. Darüber hinaus leitet Normen Lenk eine große Jagdgenossenschaft. Diese habe er wieder „vorbildlich und mit großem Sachverstand auf den Stand der Zeit gebracht“, sagte Bürgermeister Christoph Stölzel und ergänzte: Kleintierausstellungen des Zuchtvereins, Kinderfeste, der Umzug am Martinstag, Schule, Hort und Kindergarten, die legendäre Tombola zur Lokalschau, und nicht zuletzt „seine Arbeit als stellvertretender Gemeindeführer setzt Maßstäbe“. Ph



Herzlichen Glückwunsch an alle geehrten Preisträger, wir bedanken uns für so viel Engagement.

Neugestaltung des Ortskerns von Posseck



Am 2. Dezember war es endlich soweit. Das neugestaltete Dorfzentrum konnte der Öffentlichkeit zur Nutzung übergeben werden. Durch das staatliche Förderprogramm „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum“ konnte unsere Gemeinde Zuschüsse in Höhe von 197.000 Euro zum Bau in Anspruch nehmen und unsere Eigenmittel beschränkten sich auf 66.000 Euro. Der Gemeinderat erteilte dem Planungsbüro J. Taubert aus Planschwitz und der Fa. UTR aus Schönbrunn den Auftrag. Baustart war dann der 12. September. In enger Zusammenarbeit mit mehreren Beteiligten und Anwohnern nahm der Dorfplatz Stück für Stück Gestalt an. Eine eindeutige Straßenführung, Parkflächen, barrierefreier Zugang zur Bushaltestelle und ein Ge-

denkstein an die Opfer der Kriege werden nun das Ortszentrum von Posseck auf. In das Ensemble reiht sich der Lindenbaum harmonisch ein, der zum Tag der Deutschen Einheit 1990 gepflanzt wurde sowie das älteste Steinkreuz im Vogtland vor der Kirche. Besonders hervorzuheben war dabei das Engagement unseres Herrn Pfarrer Pröhl mit seinem Kirchenvorstand, die das Gelände an der Kirche in Eigenregie umgestalten ließen. Es entstand nun eine Freifläche, die es in den kommenden Monaten noch zu begrünen und zu bepflanzen gilt. Es soll eine Ortsmitte mit parkähnlichem Charakter und ein lebendiges Begegnungszentrum für die Bürger werden.

Der Dank der Gemeinde Triebel gilt allen, die aktiv an der Umsetzung unseres Vorhabens mitgewirkt haben.

Ilona Groß
Bürgermeisterin

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchen- kasse (TSK)

**- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden**

TSK

SÄCHSISCHE
TIERSEUCHENKASSE
ANSTALT
DES ÖFFENTLICHEN
RECHTS

Sehr geehrte Tierbesitzer,
bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer vom **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Meldestichtag zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages für 2017 ist der **01.01.2017**.

Die Meldebögen bzw. E-Mail Benachrichtigungen werden Ende Dezember 2016 an die uns bekannten Tierhalter versandt. Sollten Sie bis Anfang 2017 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAG-TierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse.

Dabei spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse ist die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt anzuzeigen.

Bitte unbedingt beachten:

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.tsk-sachsen.de.

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u.a., Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie entsorgte Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse, Anstalt des öffentlichen Rechts
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden, Tel.: (03 51) 8 06 08-0, Fax: (03 51) 8 06 08 35, E-Mail: info@tsk-sachsen.de, Internet: www.tsk-sachsen.de



Tag der offenen Tür in der Oelsnitzer Oberschule

Am Samstag, dem **21. Januar 2017, 10:00 bis 12:00 Uhr**, möchte die Oberschule Oelsnitz alle Interessierten zum „Tag der offenen Tür“ einladen. Für Grundschüler und deren Eltern soll dieser Tag einen Einblick in die schöne Schule und die Lernbedingungen bieten. Alle Fachbereiche stellen sich vor und jeder kann sich an kleinen Projekten, Rätseln und Experimenten versuchen. Auch die Schulbibliothek hat geöffnet. Die Bläserklassen führen an diesem Tag einen Workshop unter Leitung des renommierten Blechbläserquintetts „Harmonic Brass“ aus München durch. Ab 19:30 Uhr werden zum Abschluss des Workshops die Bläserklassen gemeinsam mit der weltbekannten Formation im Konzert in der Jakobikirche auftreten. Für die Eltern der Schüler besteht weiterhin die Möglichkeit mit den Fachlehrern ihres Kindes zu sprechen. Für einen kleinen Imbiss kann die Schülerfirma Tea-Time genutzt werden.

Rückgabe der Aktien der Schülerfirma TEA-TIME

Im August diesen Jahres feiert die Schülerfirma der Mittelschule Oelsnitz die TEA-TIME-SAG ihr 20. Jubiläum. Da inzwischen die Mehrheit der Aktionäre nicht mehr an der Schule ist, wird die Aktiengesellschaft zu diesem Zeitpunkt aufgelöst und in eine Schularbeitsgemeinschaft überführt. Erstmals besteht die Möglichkeit die Aktiengelder einzulösen (gegen Vorlage des Originaldokumentes) zum Tag der offenen Tür am 21. Januar 2017. Bis zum Jubiläumfest im August können dann die Aktien eingelöst werden. Letzte Möglichkeit dazu zum Fest der Schülerfirma voraussichtlich am 26. August 2017 zu dem schon heute alle ehemaligen Mitarbeiter und Helfer der TEA-TIME eingeladen sind. Nicht abgeholte Aktiengelder gehen danach zu Gunsten des Schulfördervereins.

Tag der offenen Tür am Julius-Mosen-Gymnasium Oelsnitz

Am Samstag, dem **07.01.2017** findet am Julius-Mosen-Gymnasium Oelsnitz in der Zeit von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr der „Tag der offenen Tür“ statt. In allen Räumen des Gymnasiums, sowie bei zahlreichen Veranstaltungen präsentieren Schüler und Lehrer ihre Fächer und viele außerunterrichtliche Angebote. Außerdem beginnen an diesem Tag die Feierlichkeiten zum Jubiläumsjahr. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage des Gymnasiums.

Terminvorschau:

03.03.17: Ausgabe der Bildungsempfehlungen an GS
06. - 10.03.: Anmeldung am Julius-Mosen-Gymnasium
(täglich bis 16:00 Uhr, dienstags bis 18:00 Uhr,
freitags bis 12:00 Uhr)

Zudem findet am Dienstag, dem 27. Dezember im Badecafe Bad Elster das diesjährige Absolvententreffen statt.



Julius-Mosen-Gymnasium
Melanchthonstraße 11 · 08606 Oelsnitz/V.
Tel.: (03 74 21) 2 25 72
Fax: (03 74 21) 2 25 80
Email: mosengymsek@t-online.de
Internet: www.mosen-gymnasium.de





Oelsnitzer. Gemeinsam - für Ihre Sicherheit!



Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Oelsnitz



Fotos: Mit freundlicher Unterstützung des Photostudios Löhnert (www.oelsnitzfoto.de)



Kamerad Matthes Nagel - Mitglied der Feuerwehr seit 1999, Angestellter der Firma Simba n³ seit 2009. Dank der Firma Simba n³ täglich einsatzbereit, um Ihnen zu helfen.

Info

Kontaktdaten

Liebe Leserinnen und Leser,

um zu zeigen, dass die Feuerwehrleute unserer Stadt ganz normale Bürgerinnen und Bürger sind, die ihren Lebensunterhalt in völlig verschiedenen Berufen erwirtschaften, möchten wir mit diesen Bildern einige unserer Mitglieder, einmal als Einsatzkraft der Feuerwehr und einmal als Berufstätigen in der jeweiligen Firma vorstellen. Gleichzeitig wollen wir mögliche Interessenten animieren, ebenfalls einen Beitrag zum Schutz unserer Stadt und ihrer Bürger zu leisten und unser Team zu verstärken.

Jens Jacob, Stadtwehrleiter

Freiwillige Feuerwehr Oelsnitz/Vogtl.
Rudolf- Breitscheid- Platz 8
o8606 Oelsnitz/Vogtl.
Tel.: (03 74 21) 2 24 61
www.ff-oelsnitz.de



und die Kinder- und Jugendarbeit lädt Sie herzlich ein

GOLDENE SONNE Monatsprogramm Januar 2017

Café „Biene“	Otto-Riedel-Str. 3, 08606 Oelsnitz
Montags:	Betreuungsgruppe nach § 45 SGB XI 10:00 - 11:30 Uhr
täglich:	„Offener Mittagstisch“ Treffen Sie Menschen und das Mittagessen schmeckt besser! Telefonische Anmeldung bitte unter (037 421)72 68 95 11:00 - 12:30 Uhr
Mi 04.01.17	Lustiger Spielnachmittag bei Kaffee und Kuchen Eintritt: 3,00 €, Mitglieder: 2,50 € ab 14:00 Uhr
Mi 11.01.17	SitzTanz mit winterlichen Melodien bei Kaffee und Kuchen Eintritt: 3,00 €, Mitglieder: 2,50 € ab 14:00 Uhr
Mi 18.01.17	Basteleien mit unserer Margit im neuen Jahr Eintritt: 4,00 €, Mitglieder: 3,50 € ab 14:00 Uhr
Do 26.01.17	Yoga für Senioren, mit sanften Bewegungen zum Wohlfühlen, ein Wellnessgetränk kostenfrei Eintritt: 4,00 €, Mitglieder: 3,50 € 10:00 - 11:00 Uhr
Di 31.01.17	Neujahrstanz mit Herrn Haas Eintritt: 6,00 €, Mitglieder: 5,50 € ab 14:00 Uhr

Café „Sonne“	Rudolf-Breitscheid-Platz 1, 08606 Oelsnitz
wöchentlich:	Multi-Kind Treffen Kleine Gruppen, junge Muttis mit ihren Babys, treffen sich im Kinderzimmer zum Beisammensein und Austausch
Montags:	Gruppenbetreuung (Sport und Spiele) 09:00 - 10:00 Uhr kostenlos für Pflegebedürftige mit Pflegestufe
Donnerstags:	Kreativwerkstatt für Kinder und Interessierte ab 16:00 Uhr 12.01.2017 Seifenschnitzen 19.01.2017 Gartenwächter 26.01.2017 Origami Glücksvogel jeweils 3,- € pro Person
Di 03.01.17	Treff der Selbsthilfegruppe Oberes Vogtland Psychisch Kranke ab 14:30 Uhr Anmeldung erbeten unter (03 741)3 92 35 16
Di 10.01.17	„Tolle Wolle“ Strick- und Häckelkurs ab 16:00 Uhr
Di 17.01.17	Geburtstagskaffeetrinken mit Mitgliedern sowie allen Interessierte mit Kindern aus der Kindertagesstätte ab 14:30 Uhr
Mo 23.01.17	Kreativangebot 50+ mit Rosi Seifenschnitzen Eintritt: 4,00 € Mitglieder: 3,50 € ab 14:00 Uhr
Di 24.01.17	Treff der Gruppe Vital (Schlaganfallgruppe) gemeinsames Kaffeetrinken Anmeldung erbeten unter (03 741)71 90 96 ab 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf ein gemeinsames, erlebnisreiches Jahr 2017.

Wir haben noch freie Plätze in unserer Tagespflege sowie in unserem Servicewohnen. Bitte melden Sie sich unter (03 74 21) 2 27 67 !

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 10:00 - 13:00 Uhr
Tel.: (037 421)72 68 95
E-Mail: tp-oelsnitz@vs-plauen.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 13:00 - 18:00 Uhr
Tel.: (037 421)2 72 71
E-Mail: mgh-oelsnitz@vs-plauen.de

VOLKSSOLIDARITÄT
Plauen/Oelsnitz e. V.





Oelsnitzer Wanderfreunde e.V.

- 12.01. **Vereinswanderung**
über den Unterlosaer Weg nach Taltitz (ca. 8 km)
Treff: 09:30 Uhr Oelsnitz (Vogtl.), Bahnhof
- 26.01. **Frauenwanderung**
rund um das Zollhaus in Bad Elster (ca. 6 km)
Treff: 13:00 Uhr am Zollhaus in Bad Elster



Wandersperken Oelsnitz

- 07.01. **Vereinswanderung**
Oelsnitz - Strandweg Dobeneck - Pirk – Weischlitz
Treff: 09:30 Uhr am Zoephelschen Haus
- 19.01. **Vereinswanderung**
Oelsnitz - Voigtsberg - Hainbachtal - Hartmannsgrün -
Altmannsgrün – Radweg
Treff: 09:30 Uhr am Zoephelschen Haus

- 11.02. **Mitgliederversammlung**
Gaststätte „Juchhöh“, Tagesordnung mit Wahl des
Versammlungsleiters und Protokollführers, dem
Rechenschaftsbericht des Vorstandes, dem Bericht der
Schatzmeisterin und der Kassenprüfer sowie Auszeich-
nungen und Ehrungen; Anfahrt und Abfahrt zur Gast-
stätte „Juchhöh“ ist durch die Vereinsmitglieder
individuell zu organisieren



TSV Oelsnitz - Handball

Heimspiel-Termine

- 1. Männermannschaft - 1. Bezirksklasse**
- 08.01. 16:15 Uhr Burgstädter HC
15.01. 16:15 Uhr SV Sachsen 90 Werdau

- Frauenmannschaft - Kreisliga**
- 08.01. 14:15 Uhr BSC Motor Rochlitz

- 2. Männermannschaft - Vogtlandliga**
- 08.01. 12:30 Uhr SG Neptun Markneukirchen
15.01. 14:15 Uhr Schönheider Handballer



VSV Oelsnitz - Volleyball

Heimspiel-Termin in der Regionalliga

- 14.01. 19:00 Uhr VSV Oelsnitz - TSV Leipzig

Das 25-jährige Jubiläum ihrer Wiedergründung feierte die Schützengesellschaft 1909 Oelsnitz e.V. im Rahmen einer Feierstunde am 26. November 2016 im Gasthof „Vogtlandklause“ in Oelsnitzer Ortsteil Oberhermsgrün. Neben dem gemeinsamen Hobby Schießsport, Teilnahme an und Durchführung von Wettkämpfen, beispielsweise der Stadtmeisterschaften sind die Pflege von Tradition und Kameradschaft wichtige Eckpfeiler des Vereins. Oberbürgermeister Mario Horn gratulierte im Namen der Stadt Oelsnitz/Vogtl. herzlich zum Vereinsjubiläum und dankte für die vorbildhafte ehrenamtliche Einsatzbereitschaft der Mitglieder. Für langjähriges ehrenamtliches Engagement wurden durch die Geschäftsführerin des Kreissportbundes Vogtland, Gabriele Weidhase, verdienstvolle Schützen ausgezeichnet:

Ehrennadel des Landessportbundes in Bronze
Gerhardt Liebender
Karl-Heinz Winkler

Ehrennadel des Landessportbundes in Silber
Gottfried Händel
Günter Meinel
Fritz Rogler
Andreas Schaller

Tag des Judo 2016 in Oelsnitz



Foto: Verein

Erneut in diesem Jahr wurde vom Deutschen Judobund e. V. die Initiative "Tag des Judo" durchgeführt. Sinn und Zweck dieser Initiative ist es, Kindern der Grundschulstufen die Freude an der Bewegung zu vermitteln, wozu sich die Sportart Judo durch ihre vielfältigen Bewegungsformen bestens eignet. Der ASV Oelsnitz beteiligte sich mittels einer Kooperationsvereinbarung mit der Grundschule "Am Stadion" in Oelsnitz. Die Verantwortlichen des ASV wurden von der Schulleitung und der gesamten Lehrerschaft toll unterstützt, so dass die Tage zu einem Höhepunkt für die Schüler gestaltet werden konnten. Es wurde die Sportart Judo vorgestellt, die Schüler konnten sich selbst praktisch in verschiedenen Judoübungen im Stationsbetrieb ausprobieren. Überrascht waren die Schüler, dass nicht unbedingt besonders sportliche Voraussetzungen oder viel Kraft notwendig sind um diesen Sport zu betreiben. Ein kleiner theoretischer Teil über Herkunft, Entstehung des Judo gehörte natürlich auch zum Programm. Zur Absicherung der einzelnen Stationen erklärten sich die U18 Judoka aus Oelsnitz bereit. Der Vorstand des ASV möchte sich nochmals recht herzlich bei der Grundschule „Am Stadion“ Oelsnitz für die sehr gute Unterstützung und die Organisation bedanken.



1. Bürgerliche Schützengilde zu Oelsnitz

Jungschützen beenden erfolgreich Saison

Mit der vierten und letzten Runde ist kürzlich die Wettkampfsreihe um den Kreisjungschützenpokal auf dem Gelände des SV Rothenkirchen zu Ende gegangen. Mit drei Pokalsiegen waren die Nachwuchsschützen der „1. Bürgerlichen Schützengilde zu Oelsnitz/V.“ in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole hier überaus erfolgreich. Jan Käberlein (Luftgewehr/Schüler), Florian Jünger (Luftgewehr/Junioren B) und Peter Fritsch (Luftpistole/Junioren A) konnten jeweils in ihren Altersklassen den Pokal gewinnen. Pascal Schön und Sandro Piering (jeweils Luftgewehr/Jugend) kamen auf den vierten und fünften Rang. Dieser Rundenwettkampf soll den vogtländischen Schießsport-Nachwuchs gezielt fördern, bei dem in diesem Jahr 14 Jungschützen aus vier vogtländischen Vereinen teilgenommen hatten. Bereits im Januar beginnt die neue Saison mit der ersten Runde des neuen Kreisjungschützenpokals 2017, gefolgt von der Kreismeisterschaft in den Druckluftwaffen-Disziplinen. Weitere Infos und Termine unter: www.schuetzengilde-oelsnitz.de

CVO- Cheerleader

Mit zwei ersten und einem zweiten Platz kehrten die Cheerleader des CVO vom „Xmas-Cup 2016“ aus Dresden zurück. Der „Groupstunt“ der White Diamonds mit Lilien Geipel, Amy Knüpfer, Evangelina Streit, Shirin Welsch, Chantal Frank und Johanna Pletz - die beiden Letztgenannten absolvierten hier ihren allerersten Wettkampf - und Sören Strehlow im „Individual“ gewannen in ihren jeweiligen Kategorien. Dazu belegte Sören mit seiner Partnerin Sarah- Michelle Gerber einen sehr guten 2. Platz im „Senior Partnerstunt“.

Zur Vereinsweihnachtsfeier erlebten die Cheerleader des CVO und ihre Gäste dann einen emotionalen Höhepunkt, als der vom Vereinsvorsitzenden Arne Zobierei zusammengestellte „CVO- Jahresfilm“ vorgeführt wurde. Im Rahmen der Veranstaltung wurden zudem einige Vereinsmitglieder für ihre ehrenamtliche Arbeit geehrt. Der Vereinsvorstand möchte sich in diesem Zusammenhang noch einmal recht herzlich bei allen engagierten Eltern, Sponsoren und Partnern für die Unterstützung in diesem Jahr bedanken.



Foto: Peter Meisel, Teamfotograf des CVO

Für alle Interessierten bietet der Cheerleaderverein Obervogtland e. V. (CVO) folgende wöchentliche Trainingszeiten in den Sporthallen der Oberschule Oelsnitz, Karl-Marx-Platz 12, an:

Vorschule (Little White Diamonds) - freitags 16:00-18:00 Uhr;
 6-11 Jahre (White Diamonds) – jeweils dienstags und freitags 16:00-18:00 Uhr;
 11-16 Jahre (Silver Diamonds) – dienstags und freitags 16:00-18:00 Uhr und samstags in der Zeit von 10:00-13:00 Uhr;
 ab 16 Jahren (Black Diamonds) - dienstags 16-18 Uhr, freitags 17:00-19:00 Uhr sowie samstags in der Zeit von 12:30-15:30 Uhr

Mehr Informationen, Ansprechpartner sowie Trainingszeiten finden Sie auch unter www.cheerleader-cvo.de.



Ski- und Snowboard Camp Vogtland der Sportjugend Vogtland

Vom 17. bis 21. Februar 2017 findet im Wintersportort Mühlleithen/Klingenthal das „Ski- und Snowboard Camp Vogtland“ der Sportjugend Vogtland e.V. statt. Auf dem abwechslungsreichen Freizeitprogramm stehen neben den Ski- und Snowboardeinheiten für Anfänger und Fortgeschrittene auch Ausflüge, u.a. in das Erlebnisbad in Schöneck an. Die Snowboard- und Skikurse werden von geprüften Ski- und Snowboardlehrern in der Skiwelt Schöneck geleitet. Die Kinder und Jugendlichen im Alter von 10 bis 16 Jahren sind in der Sportpension am Waldhotel Vogtland in Mühlleithen untergebracht. Im Angebotspreis von 290,00 Euro pro Person sind neben der Unterkunft und Vollverpflegung die ganztägige Betreuung, alle Eintrittsgelder und Liftkarten, sowie der Transfer vor Ort inbegriffen. Weitere Informationen finden Sie unter www.sportjugend-vogtland.de oder unter (0 37 41) 4 04 11 19.

Gefieder hoch! Gefieder hoch! Gefieder hoch!

Termin dieser Saison, bitte vormerken:

- | | | |
|------------------|-----------|--------------------------------|
| 4. Februar 2017 | 19:30 Uhr | Großer Büttensabend des OCC |
| 5. Februar 2017 | 14:30 Uhr | Familien- und Seniorenfasching |
| 25. Februar 2017 | 19:30 Uhr | Große Prunksitzung des OCC |
| 26. Februar 2017 | 14:00 Uhr | Großer Umzug des VVC in Plauen |
| 27. Februar 2017 | 20:00 Uhr | Rosenmontagsball |
| 28. Februar 2017 | 14:00 Uhr | Großer Kinderfasching |



Alle eigenen Veranstaltungen finden in der Vogtlandsporthalle Oelsnitz/V. statt. Karten im Vorverkauf gibt es bei der Firma Schmidt in der Schmidtstr. oder in der „Pfenniginsel“ in der Oberen Kirchstr. Oelsnitz/Vogtl.



Stadtwerke Oelsnitz richten WLAN auf dem Marktplatz ein

Am 1. Dezember nahmen die Stadtwerke auf dem Oelsnitzer Marktplatz das WLAN-Netz in Betrieb. Dieses steht allen Bürgern und Gästen kostenlos zur Verfügung, bereits zum „Märchenhaften Oelsnitzer Weihnachtsmarkt“ nutzten zahlreiche Gäste die Möglichkeit, über das WLAN-Netz den schnellen Internetzugang zu haben. WLAN ist aus dem täglichen Leben kaum wegzudenken und gehört zum neuen Internetangebot von oelsnitz.media. Die dazugehörige Technik wurde von den Mitarbeitern der Stadtwerke in den letzten Tagen installiert und integriert sich fast unsichtbar auf dem Markt. Bei allen Fragen rund ums Internet, IP-TV, WLAN und oelsnitz.media freuen sich die Stadtwerke Oelsnitz/V. GmbH auf ihren Besuch im Kundenbüro im Boxbachweg 2. Technikinfo: www.vogtland.freifunk.net

12. Hochzeitsmesse erwartet Besucher

Die nunmehr zwölfte Auflage der Oelsnitzer Hochzeitsmesse erwartet am **29. Januar** wieder zahlreiche Gäste. **Ab 14:00 Uhr** können in der Katharinenkirche „Trauwillige“ hierbei alles Wissenswerte rund um den schönsten Tag im Leben erfahren, sich bei den Ausstellern Tipps und Anregungen holen oder die ein oder andere Frage zur Organisation stellen. Ob Standesamt, stilvolle Blumendekorationen, die passende Hochzeitstorte oder die Frage der Trauringe – die Möglichkeiten sind vielfältig. Um jeweils 14:30 Uhr und 16:30 Uhr werden die Modenschauen die passende Kleiderwahl bei den Besuchern noch zusätzlich erschweren. Zudem gibt es um 15:30 Uhr das beliebte Schaufrisieren und Floristikkunst zu bestaunen, 18:00 Uhr erwartet die Besucher dann das Abschlussfeuerwerk. Zusätzlich gibt es erneut eine Tombola mit tollen Preisen, der Eintritt an der Tageskasse beträgt 2,50 Euro, für Kinder ist dieser selbstverständlich frei.

.....

Multivisionsschau auf Schloß Voigtsberg *Island – wild und ungezähmt*

Islandfans sollten sich diesen Termin bereits in den Kalender eintragen: am 2. Februar 2017 ab 19:00 Uhr wird Gil Bretschneider im Fürstensaal auf Schloß Voigtsberg die Besucher mit auf die nördliche Insel unter dem Titel „Island – wild und ungezähmt“ mitnehmen. Der Abenteurer bereiste allein vier Monate mit Fahrrad, Kajak und zu Fuß die wohl abenteuerlichste Insel Europas. Er erlebte dabei die mit Sicherheit dramatischsten und schnellsten Wetterwechsel, mit denen er je auf seinen vielen Reisen konfrontiert wurde. Der Wind war dabei oft sein größter Feind und auch heftige Schneestürme brachten ihn an moralische Tiefpunkte. Diese unvorhersehbaren Launen der Natur können aber auch Lichtstimmungen und Farbenpracht erzeugen, die ihres Gleichen suchen. Um die Extreme, denen das Land, die Menschen und die Tiere im Winter wie im Sommer ausgesetzt sind, besser zu verstehen, reiste er aus eigener Kraft 360° um dieses Naturparadies am Polarkreis. Dabei besuchte er nicht nur die touristischen



Highlights, wie donnernde Wasserfälle, blau schimmernde Gletscherlagunen, brodelnde Geysire und erloschene Vulkane. Er durchquerte auch das abgeschiedene Hochland und die zugeschnittenen Nordwestfjorde oder beobachtete tausende Vögel bei ihren Sturzflügen von den Steilklippen der Insel Grimsey. Karten für die 100-minütige, live kommentierte Multivisions-Reportage in HD Qualität sind in der Stadtbibliothek Oelsnitz/Vogtl. unter (03 74 21) 2 27 22 zu 8,00 EUR im Vorverkauf erhältlich. Zwei Euro Aufschlag kostet der Eintritt dann an der Abendkasse.



Nordamerikas Naturwunder in Oelsnitz

Grand Canyon & Co. auf der Großleinwand

Die nordamerikanischen Nationalparks feiern ihren 100. Geburtstag. Aus diesem Anlass kommt die bekannte Reiseshow-Reihe „Wunder der Erde“ am Freitag, den 06. Januar 2017, nach Oelsnitz/Vogtl. Der weitgereiste Fotojournalist Roland Kock präsentiert live den Grand Canyon und viele weitere atemberaubende Nationalparks auf der Großbildleinwand. Die Besucher erleben um 19:30 Uhr im Kultur- und Kommunikationszentrum Katharinenkirche eine Reise mit traumhaften Bildern, Filmen und Musik. Über viele Monate waren Kock und sein Team mit der Kamera unterwegs, um jetzt die einzigartigen Naturwunder in brillanter HD-Qualität zu zeigen. Selbst erfahrene Reisende entdecken so die Schönheiten im Südwesten der Vereinigten Staaten in einem ganz neuen Licht. Eintrittskarten können ab sofort in der Kultur- und Tourismusinformation unter (03 74 21) 2 07 85 erworben werden.

.....



Förderverein mit „Anwerbestube“



Eng umlagert war der Stand des Fördervereins Schloß Voigtsberg im Rahmen der „Historischen Schlossweihnacht“ vom 17. bis 18. Dezember. Neben neuen „Rekruten“ für die Schlosswache warb der Verein für die anstehenden Vorhaben, informierte über die historische Burganlage und sorgte für glänzende Augen bei den Steppkes, die sich am „Mineralienrad“ einen der begehrten Steine erspielen konnten. Der Erlös aus der Aktion geht dabei an die „Stiftung für krebserkrankte Kinder im sächsischen Vogtland“. Der Vorstand um Thomas Lehniger, Ulrich Englert und Olf Kujath möchte sich deshalb nochmals bei allen Mitgliedern, tatkräftigen Helfern und Sponsoren für die ehrenamtliche Unterstützung in diesem Jahr bedanken.

Museumsratten und mechanische Spielzeuge

In den Wintermonaten locken zahlreiche Angebote für Kinder und Familien in die Museen Schloß Voigtsberg. So werden die „Museumsratten“ der Puppentheater-Sammlung München am **14. Januar ab 18:00 Uhr** in der Reihe „Kino im Teppichmuseum“ auf dem Schloss gastieren. Hier hat Rattenvater Friedrich Wilhelm ganz schön zu tun – möchte er doch seinen beiden Söhnen Franz Josef und Karl Theodor die Welt der Museen zeigen. Dabei passiert so allerhand Unerwartetes. Und die beiden jungen Ratten haben oft ganz anderes im Kopf und treiben ihren Schabernack. Folge den kleinen Nagern aus der Augsburger Puppenkiste bei ihren Abenteuern in München. Der Eintritt pro Kind beträgt 2,50 EUR. Unter dem Titel „Wie aufgezogen - Mechanische Spielzeuge“ erfahren dann am **28. Januar ab 15:00 Uhr** die Steppkes in einer Sonderführung Spannendes über die Geschichte der mechanischen Spielzeuge und dürfen die kleinen Schätze sogar in Aktion erleben. Ob springende Frösche, Trommelhasen, eine Affenkapelle oder ganz gruselige Hasen – die Sammlung von Rosemarie Weidner umfasst allerhand Kurioses und Seltenes und bietet einen tiefen Einblick im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung „Das wollte ich auch! - Spielzeug aus dem Westen“. Weitere Informationen sind bei den Museen Schloß Voigtsberg unter Tel. (03 74 21) 72 94 84 oder museen@schloss-voigtsberg.de erhältlich.

.....

Doppelte Weihnachtsfreude im Tierheim Kandelhof



Am dritten Advent wurde im Tierheim Kandelhof bei Krebs/Gutenfürst Weihnachten gefeiert und am 16. Dezember gleich noch mal. Denn für die Arbeit des Tierheims braucht es ein funktionstüchtiges Auto und genau dieses wurde den Tierfreunden an diesem Tag – quasi als vorzeitiges Weihnachtsgeschenk – feierlich übergeben. Anfang des Jahres 2016 wurde dem Tierschutzverein Plauen und Umgebung e. V. von einer Firma ein neues, werbefinanziertes Tierheimauto in Aussicht gestellt. Bei der Akquise zeigte sich dann wieder einmal die große Tierliebe der Vogtländer. Hier gelang es, 48 Unternehmen, Handwerksbetriebe, Freiberufler und Selbständige aus der Region für die Finanzierung des neuen Tierheim-Fahrzeugs zu finden und dem Kandelhof-Team und seinen tierischen Bewohnern damit ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk zu machen.

Das Tierheim liegt in einer ländlichen Umgebung mit viel Natur, ständige Mobilität ist aber erforderlich, um etwa Fundtiere oder herrenlose Tiere abzuholen, kranke oder verletzte Tiere zum Tierarzt zu fahren, Futter zu besorgen oder Tiere aus einer misslichen Lage zu befreien. Ohne einsatzbereites Fahrzeug wäre all das nicht möglich. Der Tierschutz ist für die vielen ehrenamtlichen Helfer und Tierfreunde des Kandelhofs eine Herzensangelegenheit und das neue Fahrzeug unterstützt dabei die wertvolle Arbeit der Helfer.

Kontaktdaten: Tierheim Kandelhof, Am Kandelhof 1a, 08538 Weischlitz OT Krebs, Tel.: (03 74 33) 54 42, www.tierheim-kandelhof.de

.....



Anmeldung für Jugendweihen 2017

Jugendweihe, ein einmaliges Erlebnis im Leben, das immer mehr Jugendliche im Kreise Gleichaltriger gemeinsam in der Festveranstaltung erleben wollen. Der Sächsische Verband für Jugendarbeit und Jugendweihe e.V. ist dazu der kompetente Ansprechpartner. Mit ehrenamtlichen Vereinsmitgliedern und Partnern wird ein erlebnisreiches Vorbereitungsjahr auf die Jugendweihe gestaltet. Für die Ferienmonate und bis zum Höhepunkt der Jugendweihefeier 2017 sind monatlich vielfältige Veranstaltungen und Leistungen in dem Angebotspaket zu Bildung – Kultur – Sport – Reisen zu finden. Zudem gibt es auch eine Jugendweihe-Abschlussfahrt. Diese geht in den Sommerferien 2017 nach Paris und an die Ostsee. Um die Vielfalt der Veranstaltungen entsprechend den Bedürfnissen der Jugendlichen einordnen zu können, bittet der Jugendweiheverband um Anmeldung bis zum **10. Januar 2017**.

Zur Information und Anmeldung zur Jugendweihe 2017 führt der Verband auf Einladung der Eltern Informationsveranstaltungen in den Orten des Vogtlandkreises durch.

Weitere Informationen und das Anmeldeformular sind unter www.jugendweihe-sachsen.de zu finden.

Kontaktdaten des Verbandes:

Sächsischer Verband für Jugendarbeit und Jugendweihe e.V., Regionalbüro Plauen, Friedensstraße 54, 08523 Plauen, Bürozeit (außer in den Schulferien): dienstags 10:00 - 12:00 und 13:00 - 17:30 Uhr, Tel.: (0 37 41) 3 93 35 60, Mail: plauen@jugendweihe-sachsen.de;

Kontaktstelle in Oelsnitz:

jeden vierten Montag im Monat in der Zeit von 16:00 - 17:30 Uhr, Mehrgenerationenhaus „Goldene Sonne“, R.-Breitscheid-Platz 1

.....

Vorlesetag bei den „Bienen und Käfern“

Am 18. November fand in der „Villa Kunterbunt“ Triebel der erste Vorlesetag statt. Zu diesem Anlass besuchte Bürgermeisterin Frau Groß die Einrichtung persönlich und las den Kindern im Alter von 4 bis 6 Jahren die Geschichte „Blöde Ziege - Dumme Gans“ vor. Gespannt hörten die Kinder der zweiteiligen Geschichte zu, bei der die zwei besten Freunde - Gans und Ziege - sich stritten und am Ende wieder vertragen haben. Die Kinder bedankten sich für den erlebnisreichen Vormittag mit einer selbstgebastelten Blume bei der Bürgermeisterin. Der Vorlesetag soll in der Kindereinrichtung zur Tradition werden. Durch das Vorlesen werden die Kinder zum Nachdenken angeregt und gleichzeitig animiert, sich auch mit Büchern zu beschäftigen oder sich auch zu Hause vorlesen zu lassen. Buchgeschichten fördern Phantasie, Gerechtigkeitsinn und Verantwortungsgefühl.

.....

„Wichtel“ in der „Villa Kunterbunt“ Triebel

Eine freudige Überraschung erlebten die Kinder und Erzieherinnen vor drei Wochen, als sie am Montag früh in ihre Kindertagesstätte kamen. Einige Eltern hatten sich am Wochenende an die Arbeit gemacht und die Einrichtung verschönert. Bunte Bilder schmücken nun die Wände im Treppenhaus. Im Mehrzweckraum wurden Wandteppiche angebracht, die diesen Raum nun wärmer, ruhiger und viel gemütlicher erscheinen lassen. Auch die Spielmöglichkeiten haben sich verbessert. Frau Wander von der Physiotherapiepraxis in Triebel stellte Gymnastik- und Bewegungsbälle sowie Wurf- und Activity Ringe zur Verfügung, worüber sich die Kinder riesig freuten. Das Team der „Villa Kunterbunt“ bedankt sich ganz herzlich bei allen freiwilligen Helfern und Sponsoren und wünscht frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr.



Erfolgreiches erstes Halbjahr des Vereins

Der Kultur- und Bildungsförderverein Bösenbrun e.V. kann auf ein recht erfolgreiches erstes Halbjahr nach Gründung zurückblicken. So ist es gelungen, bisher insgesamt 32 Privatpersonen, Unternehmen in und außerhalb der Gemeinde und örtliche Vereine für eine Unterstützung der Arbeit durch Geld- oder Sachspenden zu gewinnen. Hervorzuheben ist dabei nochmals die Spendenaktion zu Gunsten des Vereins von Bürgermeister Berthold Valentin. Hier konnten sowohl an Kindertagesstätte als auch an der Grundschule Ausstattungsgegenstände, Spiel-, Beschäftigungs- und Büromaterial beschafft und die Finanzierung mancher kultureller Leistung übernommen werden. Zusammen mit Lehrerin Frau Tynior von der Grundschule wurde zum ersten Mal ein Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Bobenneukirchen realisiert. Kreative Bastelware, von den Kindern selbst bzw. einigen Eltern mit viel Fleiß hergestellt, wurde hier zum Verkauf angeboten. Der Erlös von 130 Euro fließt in die Vereinskasse und steht damit den Einrichtungen wieder zur Verfügung. Diese Tradition will der Verein fortführen. Für das kommende Jahr sollen erneut Projekte im Kinderhaus unterstützt werden, insbesondere auf dem Gebiet der Bildungsarbeit sowie der Verbesserung der räumlichen Spiel- und Lernbedingungen. Gemeinsam mit den Unternehmen der Region, der Kirchengemeinde, der Gemeindeverwaltung und den Eltern möchte der Verein eine optimale Betreuung und Bildung der Kinder in der Heimatgemeinde erreichen.

.....



AWO-Schullandheim im Vogtland

SLH „Schönsicht“ Netzschkau
SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.

Winterferienlager im Vogtland

Während des einwöchigen Aufenthaltes vom 19. bis 25. Februar 2017 im Schullandheim „Am Schäferstein“ in Limbach erwartet Kinder in der „Wintererlebniswoche im Vogtland“ eine Vielzahl von Aktivitäten. Von Sport und Spaß über Kreativität bis hin zu „Justus“ ist für jeden etwas dabei. Beim Tagesausflug geht es in die Drachenhöhle Syrau, zum Bowling und im Anschluss zum Rodeln und Baden ins Obere Vogtland nach Schöneck. Im Schullandheim kann man sich beim Biathlon oder an der Boulderwand sportlich ausprobieren. Die Kreativen kommen dabei auch nicht zu kurz – es wird ein kleines Andenken für zu Hause gebastelt. Der Teilnehmerpreis inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm beträgt für Kinder von 8 bis 14 Jahren 169 Euro. Anmeldung und weitere Informationen sind direkt im Schullandheim Limbach per Telefon (0 37 65) 30 55 69 oder unter www.schullandheimvogtland.de erhältlich.

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft

Die Jagdgenossenschaft Schönbrunn lädt zur Jagdgenossenschaftsversammlung am **Freitag, dem 27. Januar 2017, um 19:00 Uhr** in das Bürgerhaus Schönbrunn ein. Hierzu sind die Grundstückseigentümer von bejagbaren Flächen in den Gemarkung Schönbrunn herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Verlängerung des Jagdpachtvertrages und die Auszahlung der Jagdpacht.

.....



Freie Gärten zu verpachten:

Garten 5,10,32,38,39,73,113,122,127

Allen Gästen und Mitgliedern frohe und geruhsame Weihnachten sowie ein erfolgreiches 2017.

Am 2. Weihnachtstag noch Mittagstisch möglich.

Nähere Informationen unter: <http://www.gartenverein-naturfreunde.de/>

.....



Eichigt macht Schlagzeilen

Erst Deutschlands tiefstes Schlagloch an der Grube Tannenberg – jetzt spätmittelalterliche Putzzeichnungen in Eichigts uralter Katharinen-Kirche. Das kleine Dorf sorgt für Schlagzeilen. Kürzlich hat ein Team vom MDR-Sachsenspiegel die neuesten kirchen- und kunsthistorischen Erkenntnisse der Öffentlichkeit präsentiert. Zusammen mit den Restauratoren Sandra und Jens Wirth haben Pfarrer Hendrik Pröhl sowie Bürgermeister Christoph Stölzel die spätgotischen Bilder an den Wänden der Vorhalle vorgestellt.



niedrigen Temperaturen, sondern auch das finanzielle Budget der Kirchgemeinde Grenzen. Kirchgemeinde und Gemeindeverwaltung wollen sich jetzt gemeinsam um den Fortgang der Restaurierungsarbeiten bemühen. Schon jetzt kämen zunehmend Besucher nach Eichigt, um die Bistümer-Ecke Regensburg-Bamberg-Naumburg, die Körnerlinde oder auch die Kirche mit ihrer bäuerlich barocken Kassettendecke zu besichtigen. Aus Bamberg habe sich bereits eine große Reisegruppe vom Bund der Franken für einen Ganztagesbesuch entlang der Tour der Steine angekündigt.

.....

Die der Dunkelheit fachkundig entrissenen Szenen zeigen Bilder vom Ölberg in Jerusalem. Das Schwert des Petrus ähnelt einem osmanischen Dolch, das Antlitz des Johannes ist deutlich zu erkennen. Neben dem Eingang der Vorhalle haben die beiden Restauratoren ein bärtiges Gesicht von mehreren Farbschichten befreit. Es ähnelt Porträts von Albrecht Dürer, ein Kreuz, das sprichwörtliche Andreaskreuz, macht eine namentliche Zuordnung des Mannes leicht. Es ist Jesus' Jünger Andreas. Die Heilige Jungfrau Katharina, Namensgeberin der Kirche, ist neben dem spätromanischen Portal zum Schiff der Kirche freigelegt worden. Neu ist auch, dass der Eingang zur Kirche anno dazumal vom Osten her durch das Vorhaus geführt haben muss. Die sichtbar gewordene einstige Pforte ist von roten gotischen Kielbögen kunstvoll umrahmt worden. Malerisch umrandete Ritzen über dem jetzigen Portal seien nicht, wie vermutet, Reste einer Sakramentsnische, sondern die Spitze eines Fensters aus gotischer Zeit, waren sich Restauratoren und Pfarrer einig. Die entdeckten Bilder, so Pfarrer Hendrik Pröhl, stammen zweifelsfrei aus der vorreformatorischen Zeit – einer Zeit also, zu der die Pfarrei Eichigt noch ein Außenposten des Bistums Bamberg war. Den weiteren Arbeiten setzen nicht nur die jahreszeitlich bedingt

Bunte Felder gesunder Viehbestand

Die ehemalige Milchviehproduktionsanlage Eichigt mit 2000 Kühen (MVA 2000) hat eine Adresse: An der Impa 1 – an der industriemäßig produzierenden Milchviehanlage. Nicht nur das Vokabular weist auf die Entstehungszeit der Großstall-Anlage in den 80er Jahren hin. Die konventionell-industriemäßige Landwirtschaft im Eichigter Land ist Geschichte. Im April hat der neue Besitzer, die Töpener Bio-Großhandels-Kette Dennree mit Thomas Grait an der Spitze, mit dem Umbau auf biologische Landwirtschaft begonnen. Landwirtschaft und Landschaft haben sich in nur wenigen Monaten angenehm verändert. Mehr Ackerbohnen, Luzerne und Lupinen, Kornblumen in der ungedüngten Sommergerste, hier und da Buchweizen in Ebersbach, eiweißreiche Erbsen, mehr Unkraut und Insekten, dafür weniger Mais und Raps, Verzicht auf die chemische Keule. Den schon jetzt sichtbaren Veränderungen auf Feld und Flur folgen Veränderungen in der Tierhaltung. Geschäftsführer Gerhard Feusel aus Bösenbrunn hat vor einigen Tagen im Hundsgrüner „Blechnapf“ über die Pläne des größten vogtländischen Landwirtschaftsbetriebes berichtet. Die prägenden Hochsilos sollen im Frühjahr abgerissen werden. Auch der Bau eines neuen Stalls mit Melkkarussell sei 2017 geplant, zudem sollen die Haltungsbedingungen der Kühe verbessert werden. Das heißt, mehr Platz pro Tier, die Weidehaltung hat einen unglaublichen Stellenwert bei Bio-Betrieben. Bei einem Tierbestand von konstant 1400 Kühen könne jedes Tier wieder unter freiem Himmel grasen und kauen. Das aufwändige und schmerzhaftes Enthornen gehört der Vergangenheit an. Bei der Aufzucht von Kälbern wende sich das Unternehmen wieder der Muttertierhaltung zu. Grundsätzlich sei Sachsens größtes landwirtschaftliches Öko-Unternehmen für vieles offen. „Früher hatten wir auch Schafzucht“, erinnerte der Geschäftsführer und betonte die wachsende Bedeutung von hochwertigem Fleisch aus biologischer Erzeugung. Rindermast, Milchabfüllung in Eichigt oder auch die Versorgung der Grundschule Eichigt mit regional erzeugten Lebensmitteln: das Team um Gerhard Feustel hat große Pläne. Die Umsetzung hat längst begonnen. C.S.

.....



Theaterbus nach Plauen

Der Theaterbus nach Plauen wird auch im Jahr 2017 wieder Theaterfahrten anbieten. So stehen u.a. auf dem Programm: **21.01.** „Die Welt auf dem Monde“, am **18.02.** „Medea“, am **08.04.** „Die Perlenfischer“, am **06.05.** „Charleys Tante“ und am **25.06.** die Open-Air-Gala „Spanische Nächte“. Die Abfahrtszeit ist jeweils um 18:30 Uhr. Weitere Informationen und Preise sind bei Hans Hänsgen unter der Telefonnummer (03 74 21) 27 6 59 erhältlich.

.....

Kfz-Zulassung einfach gemacht

Seit der Schließung der Kfz-Zulassungsstelle in Adorf besteht für die Bürger in Oelsnitz/Vogtl. die Möglichkeit, Ihre Kfz-Zulassung durch die Firma Tiepner im Industriegebiet, Hohe Straße 6, durchführen zu lassen. Werktags zwischen 08:00 und 15:00 Uhr können die betreffenden Unterlagen direkt im Unternehmen abgegeben werden und am nächsten Tag wieder abgeholt werden. Für diese Dienstleistung wird die Gebühr von 18,00 Euro pro Vorgang erhoben, die Verwaltungskosten der Zulassung werden ohne Aufschlag mit Nachweis berechnet. Ein normales PKW-Kfz-Kennzeichen kostet 16,50 Euro pro Stück. Für die Zulassung werden folgende Unterlagen benötigt: Personalausweis, Versicherungszusage, Kfz-Brief mit TÜV und HU, SEPA-Mandat und bei Firmen die jeweilige Gewerbeanmeldung und der Handelsregisterauszug.

.....

Energieeinsparberatung der Verbraucherzentrale Sachsen im Rathaus Oelsnitz/Vogtl.

Die Verbraucherzentrale Sachsen führt am **3. Januar von 16:00 - 18:00 Uhr** im Rathaus die unabhängige Energieberatung u. a. zu Themen wie Energiesparen im Haushalt, der Heizkostenabrechnung, energiesparenden Heizsystemen wie Wärmepumpen, Solar, Holz oder der Stromsparberatung durch. Im Fokus stehen zudem Themen wie der bauliche Wärme- und Feuchteschutz oder auch die Beratung zu etwaigen Fördermitteln. Die telefonische Voranmeldung ist unter (03 41) 6 96 29 29 oder (08 00) 809 802 400 möglich.

Für die vom BMWi geförderte Beratung wird ein Eigenbeitrag von 5 Euro pro halbe Stunde erhoben. Für einkommensschwache Haushalte ist die Beratung bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises kostenfrei.

Zudem gibt es im kommenden Jahr Änderungen für Energieverbraucher:

Strompreise: Künftig werden es vor allem die Netzentgelte sein, die den Strompreis der Privatverbraucher steigen lassen. Die Ökostrom-Umlage steigt 2017 nur noch schwach, um 0,35 Cent auf 6,88 Cent pro Kilowattstunde. Viele Anbieter werden aus diesen Gründen die Strompreise anheben. Allerdings sind die Verbraucher nicht wehrlos: Die Verbraucherzentrale rät, bei Preiserhöhungen durch den Versorger aufgrund des Sonderkündigungsrechtes einen Tarif- oder Anbieterwechsel zu prüfen.

Elektrogeräte: Ab September 2017 dürfen gemäß der EU-Ökodesignrichtlinie nur noch Staubsauger verkauft werden, die eine maximale Leistung unter 900 Watt haben – am EU-Label auch daran erkenntlich, dass der Jahresstromverbrauch unter Standardbedingungen maximal bei 43 Kilowattstunden liegen darf.

Heizungsanlagen im Bestand: Schon seit 2016 gibt es eine eigene Energieeffizienz-Kennzeichnung für Heizungsgeräte im Bestand, das sogenannte „Nationale Effizienzlabel für Altgeräte“. Neu ist ab 2017, dass die Bezirksschornsteinfeger verpflichtet sind, alle noch nicht gekennzeichneten Geräte gestaffelt nach Baujahren zu etikettieren. Das Nationale Label sagt allerdings nur etwas über den Gerätetyp, nicht über den tatsächlichen Zustand der spezifischen Anlage oder die Eignung für den aktuellen Einsatzort aus. Darüber gibt zum Beispiel der Heiz-Check der Energieberatung der Verbraucherzentrale Aufschluss.



DEUTSCHER DIABETIKER BUND
Landesverband Sachsen e. V.
GEBIETSVERBAND PLAUEN – VOGTLAND

4. Januar um 14:00 Uhr - „Gainer, Nepper, Schlepper“

mit Heike Teubner, Verbraucherzentrale Sachsen

1. Februar um 14:00 Uhr - „Neues Pflegegesetz“

mit Silke Schwabe, Pflegenetzkoordinatorin LRA Vogtlandkreis

Die Veranstaltungen finden - sofern nicht anders ausgewiesen - im Möbelhaus Biller „Panorama-Restaurant“ statt. Bitte beachten Sie auch die Hinweise in den örtlichen Tageszeitungen. Alle Diabetiker, Angehörige und Interessenten sind immer herzlich eingeladen.

Informationen sind erhältlich bei Lothar Schrimpf, Karl-Liebknecht-Str. 55, 08606 Oelsnitz/Vogtl, Tel.: (03 74 21) 2 38 64.

Veranstaltungen der Partnerstadt Rehau



- 08.01. 17:00 Jazz in Rehau**
mit „Baby Sommer & Friends“
im Festsaal des Alten Rathauses der Stadt
Rehau, Maxplatz
- 15.01. 17:00 Neujahrskonzert**
mit dem Pianisten Wolfgang Döberlein und
dem Cellisten Julius Berger im Festsaal des
Alten Rathauses der Stadt Rehau, Maxplatz
- 22.01. 17:00 Deutsch-Französischer Tag**
„Feste und Traditionen in Frankreich“
der Deutsch-Französischen Gesellschaft
Rehau im Festsaal des Alten Rathauses der
Stadt Rehau, Maxplatz

Gottesdienste Kirchengemeinde Oelsnitz/Vogtl.

- 01.01. 10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Tirpersdorf
08.01. 10:00 Uhr Auftakt-Gottesdienst zur Allianzgebetswoche in
der **Katharinenkirche** Oelsnitz
15.01. 08:30 Uhr Gottesdienst in Taltitz
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der **Katharinen-**
kirche Oelsnitz
22.01. 10:00 Uhr Gottesdienst in der Katharinenkirche Oelsnitz
29.01. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der **Christuskirche**
Oelsnitz

Blutspendetermin

Gymnasium Oelsnitz

Dienstag, 24.01.2017, 14:30 Uhr - 19:30 Uhr

Änderungen vorbehalten!

SPENDE
BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

Die Stadtbibliothek Oelsnitz/Vogtl. stellt Neuerwerbungen vor:

- Bergmann, Renate: Über Topflappen freut sich ja Jeder: Weihnachten mit der Online-Omi
- Bergmann, Renate: Wir brauchen Viel mehr Schafe: Weihnachten
- Durst-Benning, Petra: Das Weihnachtsdorf: Weihnachten
- Eberlein, Kate: Miss you: Liebe
- Erpenbeck, Jenny: Gehen, ging, gegangen: Migration
- Fallada, Hans: Kleiner Mann – was nun?: Erstmals in der Originalfassung
- Grossman, David: Kommt ein Pferd in die Bar: Humor
- Hilton, L. S.: Maestra: Thriller
- Jäger, Gerhard: Der Schnee, das Feuer, die Schuld und der Tod: Liebe
- Karahasan, Dževad: Der Trost des Nachthimmels: Historisches
- Läckberg, Camilla: Die Schneelöwin: Kriminalroman
- Lorentz, Iny: Das Mädchen aus Apulien: Mittelalter
- Martin, Rebecca: Das goldene Haus: Familie
- Picoult, Jodi: Die Spuren meiner Mutter: Spannung
- Riley, Lucinda: Die Schattenschwester, Bd. 3: Familie
- Rowling, Joan K.: Harry Potter und das verwunschene Kind, Bd. 8: Fantasy
- Strout, Elizabeth: Die Unvollkommenheit der Liebe: Frauen
- Swyler, Erika: Das Geheimnis der Schwimmerin: Familie
- Vargas, Fred: Das barmherzige Fallbeil: Kriminalroman
- Williams, Beatriz: Träume wie Sand und Meer: Familie

*Alt und Jung sind herzlich in das Zoephelsche Haus
zum Stöbern und Schmökern eingeladen.*

*Weitere Informationen sind im Internet unter der Web-Adresse:
www.oelsnitz.bbopac.de erhältlich.*

**Die nächste Ausgabe erscheint am 27. Januar 2017.
Redaktionsschluss für Zusarbeiten
ist der 17. Januar 2017.**

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.
Auflage: 9.300 Exemplare
Erscheinung: monatlich, kostenlose Zustellung
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Mario Horn,
Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Tel.: (03 74 21) 7 30, Fax: (03 74 21) 7 31 11
e-mail: redaktion@oelsnitz.de
Redaktion Stadtanzeiger: Oelsnitzer Kultur GmbH,
Dr.-Friedrichs-Str. 42, 08606 Oelsnitz/Vogtl.
Tel.: (03 74 21) 7 09 73, Fax: (03 74 21) 7 09 69, stadtanzeiger@oelsnitz.de
Gesamtherstellung/Anzeigenteil:
Printhouse Colour Concept, Inh.: Helko Grimm, Syrauer Straße 5,
08525 Plauen/Kauschwitz, Tel.: (0 37 41) 59 88 38,
Fax: (0 37 41) 59 88 37, e-mail: helko.grimm@pccweb.de
Anzeigenannahme bis 1 Woche vor Erscheinungsdatum

Havarie- und Bereitschaftsdienst Elektroenergie:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl., Taltitz, Magwitz, Planschwitz, Unter- und Oberhermsgrün: Stadtwerke OELSINITZ/V. GmbH,
Ruf (03 74 21) 2 79 45
Im übrigen Gebiet: MITNETZ gmbH (08 00) 2 30 50 70
Bereitschaftsdienst: Ruf (0 18 02) 30 50 70

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.

Montag 09:00 – 12:00 Uhr (**Einwohnermeldeamt geschlossen**)
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr (**Einwohnermeldeamt geschlossen**)
Das Einwohnermeldeamt hat jeden 2. und 4. Samstag im Monat von 08:00 – 11:00 Uhr geöffnet.

Gemeindeverwaltung Eichigt

Dorfstraße 47 (Bürgerhaus), 08626 Eichigt
Ruf: (03 74 30) 52 37, Fax: (03 74 30) 6 68 96
E-Mail: gv.eichigt@t-online.de

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eichigt:

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Weitere Terminabsprachen sind selbstverständlich möglich - sollten aber bitte mit der Gemeindeverwaltung (01 74/1 71 52 33) oder dem Bürgermeister (01 70/8 01 93 87) vereinbart werden.

Gemeindeverwaltung Bösenbrunn

OT Bobenneukirchen, Alte Schulstraße 2, 08606 Bösenbrunn
Ruf: (03 74 34) 8 02 83, Fax: (03 74 34) 8 12 41
E-Mail: gemeinde.boesenbrunn@t-online.de

Öffnungszeiten der Verwaltung Bösenbrunn:

Dienstag: 09:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 bis 16:00 Uhr

Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl.

Hauptstr. 52, 08606 Triebel/Vogtl.
Ruf: (03 74 34) 8 02 10, Fax: (03 74 34) 7 98 81
E-Mail: gemeinde-triebel@gmx.de

Öffnungszeiten der Verwaltung Triebel:

Mo 09:00-12:00 Uhr, Di 09:00-12:00 u. 13:00-18:00 Uhr,
Mi geschlossen, Do u. Fr 09:00-12:00 Uhr

Havarie- und Bereitschaftsdienste

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117 (bundesweit)

Apotheken:

Die Apotheken sind von Mo 08:00 Uhr bis Mo 08:00 Uhr dienstbereit
19.12. - 25.12. Löwen-Apotheke, Hohe Str. 1, Adorf
26.12. - 01.01. Elster-Apotheke, Grabenstr. 24, Oelsnitz (Vogtl.)
02.01. - 08.01. Anker-Apotheke, Unterer Markt 24, Markneukirchen
09.01. - 15.01. Augustenhof-Apotheke, Bad Elster
16.01. - 22.01. Rats-Apotheke, Oelsnitz (Vogtl.)
23.01. - 29.01. Löwen-Apotheke, Adorf

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

samstags, sonn- und feiertags von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
24.12. Katja Eckstein, Tel.: (03 74 21) 72 89 00
25.12. Dr.med.dent. Nadine Egerland, Tel.: (03 74 21) 70 03 00
26.12. Dr. Irmgard Weißhuhn, Tel.: (03 74 21) 2 34 16
27.12. Dipl.-Med. Silvia Fitz, Tel.: (03 74 21) 2 36 01
28.12. Dr. med. Bernd Fritzsich, Tel.: (03 74 21) 2 28 27
29.12. Dr. med. Henning Schönekerl, Tel.: (03 74 34) 8 02 18
30.12. Sylke Schwarz, Tel.: (03 74 21) 2 53 20
31.12. Dr. med. Volker Weißhuhn, Tel.: (03 74 21) 2 34 16
01.01. Dr. med. Petra Dobl, Tel.: (03 74 21) 2 23 41
07.01./08.01. Dipl.-Stom. Evelyn Jarck, Tel.: (03 74 21) 2 27 64
14.01./15.01. Dr.med.dent. Tilo Weißhuhn, Tel.: (03 74 21) 2 34 16

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Havariedienste bei Gasgeruch:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl.: Stadtwerke OELSINITZ/V. GmbH,
Ruf (03 74 21) 2 15 38
Im übrigen Gebiet: iNETZ, Ruf (03 71) 45 14 44

Wasser: ZWAV, Ruf (0 37 41) 40 20

